



Zukunftspläne

Diskussion über neue Strukturen

Der Bereich der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung verändert sich laufend. Der Schweizerische Spielgruppen-LeiterInnen-Verband SSLV will seine Organisationsstruktur dem Zeitgeist anpassen. Ramona Howald

Von den Anfängen bis heute: Im Gründungsjahr des SSLV 2001 wurden Spielgruppen meist von Einzelpersonen geleitet, die eine bis drei Gruppen führten. Die Statuten des Verbands, die ausschliesslich natürliche Personen als Mitglieder zulassen, spiegeln diese Struktur wider. Heute zeigt sich ein anderes Bild: Viele Spielgruppen sind institutionell organisiert und agieren als Arbeitgeber. Es entstand eine Erweiterung der Strukturen, die neue Anforderungen an den Verband stellt. Das Ziel bleibt gleich: die Interessen der Mitglieder besser zu vertreten und gleichzeitig die Qualität der Spielgruppenarbeit nachhaltig zu sichern.

Bedarf nach erweiterten Dienstleistungen

Das Angebot des SSLV hat sich stetig weiterentwickelt, um den Bedürfnissen der Mitglieder gerecht zu werden. Die Nachfrage nach Angeboten wie dem Qualitätslabel, rechtlicher Beratung und Weiterbildung wächst. Besonders institutionelle Trägerschaften benötigen Begleitung in organisatorischen und administrativen Fragen. Eine Mitgliedschaftsstruktur, die diese Anforderungen umfassender berücksichtigt, drängt sich auf. Der SSLV wird von seinen Mitgliedern zunehmend als Akteur im politischen Dialog wahrgenommen. Anliegen wie die Anerkennung der Spielgruppenarbeit und die Professionalisierung des Berufsbilds erfordern gezielte politische Arbeit.



HIER SCHREIBT

Nach acht Jahren übergibt Sabine Meili das SSLV-Forum an Ramona Howald. Die Spielgruppenleiterin mit Studium an der HF für Medienwirtschaft und Medienmanagement ist seit August in der Geschäftsstelle des SSLV für die Bereiche Kommunikation und Fundraising zuständig. Sie wird die Themen aus dem berufspolitischen Kontext der Spielgruppen für die Fachzeitschrift aufbereiten und die SSLV-Mitglieder über Entwicklungen im Berufsverband informieren.

Realität der Spielgruppen widerspiegeln

Spielgruppenleiter:innen, die als Angestellte tätig sind, profitieren weniger direkt vom Verband, während Trägerschaften und Institutionen oft ausgeschlossen bleiben. Eine Öffnung der Mitgliedschaft könnte diesen Widersprüchen entgegenwirken. Die zukünftige Struktur des SSLV soll die Realität der Spielgruppen widerspiegeln und will alle relevanten Akteur:innen – von den Spielgruppenleiter:innen bis hin zu den Trägerschaften – einbinden. Ein zukunftsorientierter Verband muss flexibel genug sein, um die Vielfalt seiner Mitglieder abzubilden und gleichzeitig die



Am grossen Symposium diskutieren die Delegierten die Frage, ob sich der SSLV von einem Berufsverband zu einem Branchenverband entwickeln soll.

Qualität der Spielgruppenarbeit zu fördern. Der Ausbau der Dienstleistungen und die politische Arbeit des Verbands erfordern zusätzliche finanzielle Mittel. Eine überarbeitete Beitragsstruktur hilft, diese Mittel gerecht und effektiv zu generieren. Eine Mitgliederbeitragssteigerung ist unumgänglich, um als Verband zukunftsfähig zu sein.

Varianten für die Ausrichtung des SSLV

Die Frage, ob der SSLV künftig ein Berufsverband bleiben oder sich zu einem Branchenverband entwickeln soll, wurde am kleinen Symposium im Mai 2024 erstmals gestellt. Im Rahmen des grossen Symposiums im November 2024 wurde die Diskussion aufgenommen, und die De-

MITGLIEDSCHAFTEN

Widersprüche in der bestehenden Struktur

- Institutionelle Trägerschaften können nicht Mitglied werden, benötigen jedoch Zugang zu vielen der angebotenen Dienstleistungen.
- Mitgliederbeiträge werden häufig von den Trägerschaften bezahlt, was eine Rechnungsstellung an Einzelpersonen für sie umständlicher macht.
- Fehlende Datengrundlagen erschweren Verhandlungen mit kantonalen Behörden und die Umsetzung eines Melderegisters für Spielgruppen.

STRUKTUR – DIE UNTERSCHIEDE

Berufsverband: Fokus auf Einzelpersonen

Eine Option ist, den SSLV weiterhin als Berufsverband zu führen, der sich primär auf die Belange einzelner Spielgruppenleiter:innen konzentriert. Diese Struktur würde die bestehende Ausrichtung beibehalten und durch gezielte Massnahmen stärken.

Branchenverband: Fokus auf Institutionen

Eine alternative Ausrichtung wäre die Transformation zum Branchenverband, bei dem Institutionen und Trägerschaften im Vordergrund stehen. Diese Variante würde den Fokus auf die institutionelle Ebene legen und Dienstleistungen stärker auf die Bedürfnisse von Arbeitgebern ausrichten.

legierten aus den Spielgruppen Fach- und Kontaktstellen und den Ausbildungsinstituten haben sich rege darüber ausgetauscht. Der SSLV informiert seine Mitglieder in den nächsten Monaten ausführlich, damit sie mitentscheiden können. Die Delegierten der Spielgruppen Fach- und Kontaktstellen werden im November über die neue Ausrichtung des Berufsverbandes abstimmen.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM QUALITÄTSLABEL SSLV

- Spielschüür, Waldhäusern
- Waldspielgruppe Wohlen, Wohlen
- Chinderschlössli, Köniz
- Hurrlibus Wald, Adligenswil
- Hurrlibus Indoor, Adligenswil
- Chreisel Dinne-Spielgruppe, Bassersdorf
- Chreisel Wald-Spielgruppe, Bassersdorf
- Chalet Bernau, Wabern

Informationen zum Qualitätslabel SSLV finden Sie hier:

<https://sslv.ch/q-label>. Haben Sie Fragen? Hier gibt es Antworten: Veranstaltungsreihe «Vorbereitung auf das Qualitätslabel – der Anmeldeprozess unter der Lupe» in Deutsch. QR-Code scannen:





VEREIN SPIELGRUPPEN AARGAU

Sandra Schürch | Othmarsingen
kontakt@spielgruppen-aargau.ch
www.spielgruppen-aargau.ch



FKS BASEL-STADT

Betina Eriksen | Basel
061 690 26 96 | info@fks-bs.ch
www.fks-bs.ch



FACHSTELLE SPIELGRUPPEN BASELSTADT UND FRICKTAL

Romy Regenass | 079 406 37 02
romy.regenass@fs-bl-fricktal.ch
www.fs-bl-fricktal.ch



FKS SPIELGRUPPEN KANTON BERN

Vreni Holzer | Lyss
078 218 09 00 | info@fks-be.ch
Französisch: Margarete Fieguth Jacot
077 499 07 64 | margarete.fieguth@fks-be.ch
www.fks-be.ch



SVLU - SPIELGRUPPENVERBAND LUZERN

Iris Schärli | Willisau | 079 648 26 24
iris@spielgruppen-lu.ch
www.spielgruppen-lu.ch



FKS OBERWALLIS

Dolores Arnold | Glis | 078 826 50 49
spielgruppe-oberwallis@gmx.ch
www.spielgruppen-oberwallis.ch



FKS SCHAFFHAUSEN

Irene Wirthlin | Schaffhausen
079 746 87 67
irene.wirthlin@spielgruppen-sh.ch
www.spielgruppen-sh.ch



FKS SCHWYZ

Erika Lüönd | Brunnen
041 820 43 87 | info@fks-schwyz.ch
www.fks-schwyz.ch



FACHSTELLE SPIELGRUPPEN ST.GALLEN UND APPENZELL

Barbara Rüesch | St.Gallen | 071 278 22 46
info@spielgruppenfachstelle-sg-ai-ar.ch
oder Jeannette Kocherhans | Unterterzen
081 738 14 03
j.kocherhans@spielgruppenfachstelle-sg-ai-ar.ch
www.spielgruppenfachstelle-sg-ai-ar.ch



FKS REGION SOLOTHURN

Claudia Schwab, Brigitte Oetleri | Solothurn
078 618 46 86 | info@fksoregio.ch
www.fksoregio.ch



FKS THURGAU

Nadine Burch | Hauptwil | 077 530 01 04
nadine.burch@fks-thurgau.ch
www.fks-thurgau.ch



FKS GLARNERLAND

Manuela Becker | Schwanden
079 231 50 10
info@fks-glarnerland.ch
www.fks-glarnerland.ch



FKS GRISCHUN

Beatrice Bollinger | Felsberg | 081 558 81 89
kontakt@fks-grischun.ch
www.fks-grischun.ch



FKS SÜDBÜNDEN

(Region Unterengadin und Münstertal)
Carla Furrer
081 864 95 28 | goepi@bluemail.ch



FKS URI

Daniela Baumeler | Bürglen
041 870 92 10 | info@fks-uri.ch
www.fks-uri.ch



FKS WINTERTHUR UND UMGEBUNG

(Stadt und Bezirk Winterthur, Eulachthal, Wyland, Unteres Tösstal und Züri-Unterland)
Esther Meier | Winterthur | 052 232 09 54
info@spielgruppenwinti.ch
www.spielgruppen-winterthur.ch



FKS ZUG

Lucia Reichmuth | Cham
076 406 16 69 | info@spielgruppen-zug.ch
www.spielgruppen-zug.ch



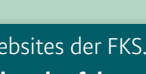
FACHSTELLE SPIELGRUPPEN ZAHD

(Bezirke Zürich, Affoltern, Horgen und Dietikon)
Seraina Häcki | Mettmenstetten
info@fs-zahd.ch
www.fs-zahd.ch



SPIELGRUPPEN FACHSTELLE ZÜRI OBERLAND

Ruth Obrist Meyer | Ottikon
044 935 40 58 | info@spgfo.ch
www.spielgruppen-fachstelle-zo.ch



PARTNERVERBAND SPIELGRUPPENVEREIN FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN - SPGV-FL

Beatrice Büchner | Schaan | +423 795 01 08
spielgruppenverein-fl@adon.li
www.spielgruppenverein-fl.li

Weitere Infos und Kursangebote finden Sie auf den Websites der FKS. Besuchen Sie die günstigen Angebote unserer Regionalstellen. **Mehr über den Verband erfahren: www.sslv.ch**
Der QR-Code führt Sie direkt zu den SSLV-anerkannten Spielgruppen-Ausbildungsstätten.





Mein
Beruf



© Trendsetter Images | stock.adobe.com

NEUE LOHNEMPFEHLUNGEN

Mit ihrer beruflichen Tätigkeit soll ein:e Spielgruppenleiter:in ein angemessenes Einkommen erzielen. Deswegen hat der SSLV die Lohnempfehlung der Teuerung angepasst und mit Informationen erweitert.

Ein Lohn ist von diversen Faktoren abhängig: Ausbildung und Erfahrung, Funktion und Verantwortung (zum Beispiel Personalverantwortung), regionale Unterschiede. Bei regelmässiger Arbeitszeit ist auch Teilzeitpersonal mit einem Monatslohn zu entschädigen. Spielgruppenleitende tragen die Verantwortung für die Entwicklung der Kindergruppe während eines ganzen Jahres, nicht nur an den Halbtagen, an denen sie arbeiten.

Die vom SSLV empfohlenen Lohnspannen für Mindestlöhne finden Sie im Mitgliederbereich auf der Website. Sie werden jährlich aktualisiert. Sie können auch von Nichtmitgliedern gegen eine Schutzgebühr von CHF 50.- bei der Geschäftsstelle bestellt werden.

Weitere Infos: [www. https://sslv.ch/lohn](http://www.https://sslv.ch/lohn)

Kanton Zug

MEILENSTEIN: HÖHERE GEMEINDEBEITRÄGE

Die langjährige Arbeit der Fach- und Kontaktstelle Spielgruppen (FKS) Kanton Zug zahlt sich aus! Die Gemeinde Baar erhöht die Gemeindebeiträge für Spielgruppen um rund CHF 140 000 pro Jahr, um deren Fortbestand und die Qualität zu sichern.

Spielgruppen sind wichtige Akteurinnen innerhalb der frühen Bildung, Betreuung und Erziehung. Für dieses Bewusstsein hat sich die FKS des Kantons Zug in den vergangenen Jahren beharrlich eingesetzt. Gemeinderätin Barbara Schmid-Häseli bestätigt: «Spielgruppen leisten einen wertvollen Beitrag für unsere Gesellschaft. Dem Gemeinderat ist es wichtig, sie zu fördern.» Spielgruppen stehen jedoch vor Herausforderungen: Sinkende Belegungszahlen, verursacht durch die zunehmende Erwerbstätigkeit beider Elternteile und den Geburtenrückgang, und gestiegene Qualitätsansprüche verstärken den Druck. Um dem entgegenzuwirken, erhöht die Gemeinde den Beitrag pro Kind von CHF 150 auf CHF 950. In diesem Betrag sind auch Mehrausgaben für die Qualitätsentwicklung enthalten: Baar verlangt, dass die Spielgruppen innerhalb von drei Jahren das Qualitätslabel des Schweizerischen Spielgruppen-LeiterInnen-Verbands SSLV erwerben – ein Novum im Kanton. Ausserdem können die Tarife für die Spielgruppenbesuche gesenkt werden. **Die Gemeinde verfolgt eine kluge Strategie: Baar reduziert durch Prävention im Frühbereich spätere individuelle Fördermassnahmen in der Schule. Bravo!**



© Emanuel | stock.adobe.com

KONTAKT SSLV

GESCHÄFTSSTELLE

Hofmeisterstrasse 7 | 3006 Bern
Auskünfte und Beratung: info@sslv.ch
oder 044 554 83 01
Montag, 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr
Dienstag, 8.30 bis 13 Uhr
Mittwoch, 10 bis 14 Uhr
Donnerstag, 8.30 bis 13 Uhr

PÄDAGOGISCHE BERATUNG (FÜR MITGLIEDER)

Markus Zimmermann,
beratungsdienst@sslv.ch

RECHTSBERATUNG (FÜR MITGLIEDER)

Maja Berner, lic. iur.,
Rechtsanwältin, rechtsberatung@sslv.ch

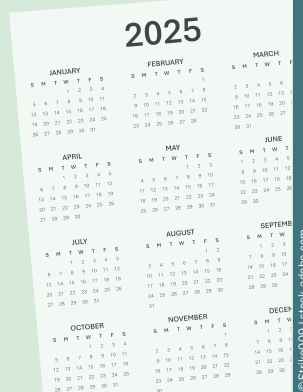
SSLV-AGENDA: SAVE THE DATE!

✓ **Samstag, 24. Mai 2025:**
Delegiertenversammlung und
kleines Symposium

✓ **Samstag, 8. November 2025:**
Grosses Symposium

Bei allen SSLV-Anlässen sind Sie als
Mitglied herzlich willkommen!
Bitte melden Sie sich über Ihre FKS an.

Alle aktuellen Veranstaltungen finden:



© Shutterstock | stock.adobe.com